

PRESSEMITTEILUNG

Start-up-Förderung: HOLM startet Bewerbungsrunde 2023

Gründer*innen mit innovativen Ideen für die Logistik und Mobilität können sich ab sofort für das zweijährige Förderprogramm bewerben

Frankfurt am Main, 4. Mai 2023 – Die House of Logistics and Mobility (HOLM) GmbH bietet ab Januar 2024 in ihrem Förderprogramm für Start-ups aus den Bereichen Logistik und Mobilität freie Plätze an. Gründerinnen und Gründer können sich bis zum 8. September 2023 für einen Platz im HOLM-Accelerator bewerben. Offen steht das zweijährige Programm allen Start-ups der Branche, die jünger als fünf Jahre sind.

Den ausgewählten Start-ups werden während des Förderzeitraums attraktive Büro- und Arbeitsflächen im Start-up-Lab der HOLM GmbH in Frankfurt am Main zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus profitieren die jungen Unternehmen von speziellen Coachingprogrammen für Gründer*innen, von der Beratung durch engagierte Mentor*innen aus dem HOLM-Netzwerk sowie von der geförderten Teilnahme an zahlreichen Branchen- und Networking-Events.

„Unsere Start-up-Förderung ist ein Erfolgsmodell. Mehr als ein Dutzend Start-ups haben wir in den vergangenen Jahren in ihrer Entwicklung, durch Test- und Pilotphasen und bis zur Marktreife begleitet“, sagt Michael Kadow, Geschäftsführer der HOLM GmbH. „Der Standort HOLM und der enge Austausch mit unserem großen Partnernetzwerk ist ideal für einflussreiche Gründerinnen und Gründer und schafft langfristige Perspektiven für junge Unternehmen. Ich freue mich auf die diesjährigen Bewerbungen und innovative Ideen.“

Nach einer Vorauswahl der eingereichten Bewerbungen entscheidet am 26. September 2023 eine Fachjury mit Vertreter*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik nach einem Live-Pitch über die finale Platzvergabe. Die Förderung der ausgewählten Start-ups beginnt mit deren Einzug ins HOLM im Januar 2024.

Aktuell werden im Rahmen des Programms sieben vielversprechende Start-ups gefördert; dazu zählen Inflabi, dessen Team einen aufblasbaren und nachhaltigen Fahrradhelm entwickelt, HTM Hydro Technology Motors, die an Industriefahrzeugen mit einem wasserstoffbetriebenen hybriden Antriebsstrang

arbeiten, und Mäx & Mäleon mit ihrem innovativen Personenlastrad mit Neigetechnik. Zu den Alumni zählen unter anderem das Drohnen-Start-up Wingcopter, der E-Lastenrad-Sharing-Anbieter sigo und CAPHENIA, die mit CO2-neutralen Kraftstoffen dazu beitragen möchten, den CO2-Ausstoß in der Luftfahrtindustrie zu reduzieren.

Alle Informationen zum Bewerbungsprozess finden sich auf der [Webseite der Start-up-Förderung der HOLM GmbH](#).

Über die HOLM GmbH

Die House of Logistics and Mobility (HOLM) GmbH betreibt die unabhängige Entwicklungs- und Vernetzungsplattform der Logistik und Mobilität. Im Auftrag der öffentlichen Hand vernetzt das HOLM Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft, um Zukunftsthemen, Kreativitätsprozesse und Innovationen in den Handlungsfeldern der Zukunft von Logistik und Mobilität voranzutreiben. Als Projektträger und Projektentwickler betreibt das HOLM aktive Wirtschaftsförderung für das Bundesland Hessen. Mit seinem Partnernetzwerk entwickelt es innovative Vernetzungsformate und realisiert zukunftsweisende Projekte auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Das HOLM stärkt die Wettbewerbsfähigkeit von Hochschulen und Forschungsinstitutionen, Unternehmen und Start-ups und arbeitet damit an der Generierung von Geschäftsideen und Arbeitsplätzen. Im HOLM teilen Experten ihr Wissen, treiben Entwicklungen gemeinsam voran und machen sie für die Öffentlichkeit zugänglich. Gesellschafter der HOLM GmbH sind das Land Hessen, die Stadt Frankfurt und der HOLM e. V.

Pressekontakt

Bastian Krampen
Teamleiter Kommunikation
T +49 69 240070-225 | M +49 152 5156 9270
E bastian.krampen@frankfurt-holm.de